



## ANKÜNDIGUNG EINES BERLINER BLOCKSEMINARS

### Aktuelle Fragen des Unternehmens- und Gesellschaftsrechts

Das Unternehmensrecht steht unverändert vor einer Vielzahl von Herausforderungen, die aus der internationalen Entwicklung, den Impulsen der europäischen Gesetzgebung, aber auch aus den Anforderungen herrühren, die das überkommene Recht in Deutschland erkennen lassen. Zu diesen Impulsen wollen wir uns mit den für die deutsche Gesetzgebung zum Unternehmensrecht wesentlich Verantwortlichen im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz austauschen. Dies soll auf der Grundlage vorbereitender Seminarreferate und anschließender Diskussionen geschehen. Die Themenkreise reichen vom Personengesellschafts- bis zum Konzernrecht.

Dazu die nachfolgenden Informationen und Terminübersichten:

#### 1. **Vorbesprechung:**

Die Vergabe der Seminarthemen (Seite 2) muss aufgrund der aktuellen Umstände elektronisch erfolgen; die für den 20. April 2020 ursprünglich angesetzte Vorbesprechung entfällt. Falls Sie Interesse an einem der Themen haben, melden Sie sich bitte **spätestens am 20. April 2020** bei Frau Julia Kohler ([julia.kohler@igw.uni-heidelberg.de](mailto:julia.kohler@igw.uni-heidelberg.de)). Bitte geben Sie neben Ihrem Wunschthema auch einen etwaigen Zweit- und ggf. Drittwunsch an. Wir werden dann die Themen kurzfristig verteilen und Ihnen einen Betreuer aus unserem Kreis zuordnen, der Ihnen nähere Informationen zum Einstieg in Ihr Thema geben wird.

#### 2. **Blockseminar im Justizministerium:**

Am **Donnerstag, dem 11. Juni** und **Freitag, dem 12. Juni 2020** sollen die Ergebnisse der Seminararbeiten im Rahmen eines Blockseminars im **Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz** in Berlin vorgestellt werden, sofern die Umstände dies bis dahin zulassen.

Wie in den Vorjahren werden wir uns bemühen, für den Aufenthalt in Berlin einen Kostenzuschuss zur Verfügung zu stellen. Fragen können Sie gerne an [julia.kohler@igw.uni-heidelberg.de](mailto:julia.kohler@igw.uni-heidelberg.de) richten.

Prof. Dr. Stefan J. Geibel    Vizepräsident BVerfG Prof. Dr. Stephan Harbarth    Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Hommelhoff

Prof. Dr. Christoph A. Kern    Prof. Dr. Thomas Liebscher    Dr. Eberhard Schollmeyer

Prof. Dr. Dirk A. Verse    Prof. Dr. Marc-Philippe Weller



*1. Themenblock: Schutz der Menschenrechte im Unternehmens- und Konzernrecht*

1. Geschäftsleiterpflichten und Corporate Social Responsibility
2. Haftung der Muttergesellschaft für Menschenrechtsverletzungen im Konzern
3. Konzernrechtliche Grenzen der Etablierung konzernweiter Compliance-Systeme
4. Haftung von Auftraggebern für Menschenrechtsverletzungen in der Lieferkette
5. Die Pflicht zur Überwachung von Risiken für die Menschenrechte und Umwelt nach der französischen *loi de vigilance*
6. Haftung in der Lieferkette aus rechtsökonomischer Sicht
7. Unternehmensmitbestimmung nach dem EU-Company Law Package

*2. Themenblock: Reform des Personengesellschaftsrechts*

8. Die eingetragene GbR im Vergleich zur OHG
9. Das neue Beschlussmängelrecht der Personengesellschaften im Vergleich zum Beschlussmängelrecht der GmbH
10. Die neue Freiberufler-KG im Vergleich zur Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung
11. Die englische und die irische LL.P. im Vergleich zur Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung
12. Abfindung ausscheidender Gesellschafter im Personengesellschaftsrecht – Status quo und Reformbedarf